

Polyestergewebe Elektrorollo

Polyestergewebe Elektrorollo (PAE)

Farbe:	anthrazit (PAE)		
Material:	PVC-beschichtetes Multifilament-Polyestergarn		
	<u>Unbedenklichkeitsprüfung:</u> Es werden bei der Herstellung keine gefährlichen Substanzen wie z.B. Schwermetalle benutzt. Das Gewebe entspricht bezüglich Pb, Hg, CrVI, Cd, PPB und PBDE den RoHS Richtlinien der Europäischen Union. Die PVC-Beschichtung enthält Weichmacher vom Typ DINP (Diisononylphthalat). Die Ausdünstungen des Phtalat-Weichmachers DINP, werden laut EU-Risikobewertung des Europäischen Chemikalienbüros als „kein Risiko“ eingestuft.		
Maschenweite:	1,49 x 1,95 mm		
Fadenstärke:	0,46 mm		
offene Fläche:	45%		
Luftdurchlässigkeit:	3,2 m/s bei 0,31 mbar Differenzdruck (Nullwert der Prüfanlage 0,10 mbar)		
Reißfestigkeit:	nach ASTM D 5035	Kette:	154,0 kg
		Schuss:	122,0 kg
Flammverhalten:	nach FS L-S-125B	max. 10 Sekunden	

Haupteinsatz:

Sondergewebe für Elektrorollos ER2 für den Einsatz in stark beanspruchten Elementen (sehr stabiles Gewebe)

Produktgruppen:

ER2

Produktbeschreibung:

Das Neher-Polyestergewebe für Elektrorollos besteht aus einem kunststoffummantelten Multifilament-Polyestergarn. Durch die Verbindung von hochfestem Polyester und einem vergrößerten Fadendurchmesser ist das Neher-Polyestergewebe für Elektrorollos sehr reißfest (ca. doppelt so stark als normales Fiberglasgewebe).

Des Weiteren ist es sehr homogen und in sich stabil. Aus diesem Grund eignet es sich auch besonders für den Einsatz von großen Gewebeflächen im Elektrorollo ER2.

Bemerkung:

Durch den größeren Fadendurchmesser ist bei dem Polyestergewebe für Elektrorollos die offene Fläche geringer als bei einem Standardfiberglasgewebe oder bei Transpatec. Dadurch wird das Gewebe windanfälliger. Das Elektrorollo ER2 ist jedoch durch die ZIP-Technologie so konstruiert, dass selbst bei großen Flächen, das Gewebe seitlich nicht aus der Führungsschiene rutscht.